

An
Herrn Bürgermeister Erich Schäfer
Frau Heinrich und die Herren Gemeinderäte

Stellungnahme zur Abstimmung; Themen zum nächsten „Runden Tisch“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,
sehr geehrte Frau Heinrich,
sehr geehrte Herren Gemeinderäte,

in der Januar-Sitzung des „runden Tisches“ wurde von Ihrer Seite, Herr Schäfer, die Gründung eines Fördervereins angeregt – und Sie haben sich als Mitglied im Förderverein eingetragen. Es wurden Erwartungen geweckt, dass durch eine „genügende“ Anzahl an reservierten Saisonkarten es dem Gemeinderat leichter fallen würde, eine positive Entscheidung zu treffen. 600 reservierte Saisonkarten haben die Erwartungen aller übertroffen. Nach der Unterschriftenaktion ein weiteres Indiz dafür, dass das Bad der Bevölkerung wichtig ist.

Äußerungen wie „keiner will das Bad schließen“ stehen im krassen Gegensatz zum gezeigten Abstimmungsverhalten in der Gemeinderatssitzung am 15.03.2011. Bedauerlich, dass die Wertschöpfung, die aus einem Schwimmbad mit Nutzern von Jung bis Alt erzielt wird, den absoluten Zahlen weichen musste. Unser Dank geht an die Gemeinderäte, die den Mut hatten, sich für die Wiedereröffnung auszusprechen.

Der Förderverein hat sich Gedanken über die weitere Vorgehensweise gemacht. Da wir auf eine gute Zusammenarbeit bedacht sind, werden wir nicht – wie von verschiedenen Seiten gefordert - ein Bürgerbegehren gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 15.03.2011 initiieren. Falls jedoch bis Herbst 2011 die Frage, ob saniert wird, immer noch offen ist, werden wir uns für einen Schwimmbetrieb 2012 einsetzen.

Bis zum nächsten Termin am „runden Tisch“, der innerhalb der nächsten vier Wochen stattfinden sollte, bitten wir Sie, folgende Punkte zu klären:

- Besteht die Gefahr von Schäden an dem nun definitiv für längere Zeit trocken liegenden Becken? Auf diesen Umstand wurde in einem Gespräch mit einem Mitarbeiter des Gesundheitsamts sowie durch einen Fliesenleger hingewiesen. Hier bitten wir um eine fachliche Stellungnahme durch den Architekten Haase. Auch bitten wir um eine Stellungnahme zum Zustand von Lüftungsanlage, Schwimmbadtechnik und das Rohrsystem nach einem längeren Stillstand.
- Die Teilnehmer der Saisonkartenaktion möchten eingereichte Passfotos zurück haben: Wie soll hier vorgegangen werden? Was geschieht mit den ausgefüllten

Bestellformularen? Bitte teilen Sie uns mit, wann und mit wem die Sondierungsgespräche über eine Sanierung des HdGs fortgeführt werden.

- Ist, da nun keine Badesaison in 2011 stattfindet, mit einer Erhöhung der Wasser-/Kanalgebühren für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu rechnen?
- Wie sehen die weiteren Pläne für das Haus aus, wenn keine Sanierung zustande kommt?

Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Fuchs
Christiane Klemm
Tina Schreck
Dieter Roth

Für den Förderverein Pro HDG e.V.